



Presseinformation

50 Jahre Engagement für die Älteren

Der Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V. feiert Jubiläum

Am 17. Juli 1974 wurde – als bundesweit erster – der Landesseniorenrat Baden-Württemberg durch die Liga der Freien Wohlfahrtspflege und mit Unterstützung von Sozialministerin Annemarie Griesinger gegründet, um der Stimme älterer Menschen Gehör und ein Mitspracherecht zu verschaffen.

Über die Jahre entwickelte sich ein schlagkräftiger Seniorenverband mit 39 Landesverbänden und 40 Kreissenorenräten, unter denen weitere 200 Stadt- und Ortssenorenräte aktiv sind. Der Landesseniorenrat vertritt heute die Interessen von 2,3 Millionen über 65-Jährigen, deren Zahl sich seit den 70er Jahren mehr als verdoppelt hat und inzwischen ein Fünftel der Gesamtbevölkerung ausmacht.

Zur Feier dieses bedeutenden Meilensteins findet am Donnerstag, 18. Juli 2024 die Jubiläumsveranstaltung im Hospitalhof Stuttgart statt, bei der mit Stolz und Respekt auf die bewegte und abwechslungsreiche Geschichte des Landesseniorenrats zurückgeblickt wird.

Seit 50 Jahren Engagement mit Erfolg

In seiner 50-jährigen Geschichte hat der Landesseniorenrat zahlreiche Initiativen ins Leben gerufen, Positionspapiere veröffentlicht und Projekte umgesetzt, die die Lebensqualität von Senior*innen nachhaltig verbessert haben. Dazu gehören beispielhaft Programme für die Förderung der lebenslangen Bildung, für die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements, für die Verbreitung des Zertifikats „Seniorenfreundlicher Service“ sowie für die Mitwirkung im Heim. Durch den Landesseniorenrat wurden außerdem wichtige politische Entscheidungen auf den Weg gebracht wie unter anderem die Umsetzung der Pflegeversicherung.

Auch der internationale Austausch im Rahmen von Euroforen oder Bildungsreisen war über viele Jahre hinweg ein wichtiges Anliegen des Landesseniorenrats. Durch Publikationen, Ausstellungen und jüngst der Präsenz in den sozialen Medien setzt sich der Landesseniorenrat seit seinem Bestehen dafür ein, negative Stereotype und fragwürdige Rollenklischees gegenüber älteren Menschen abzubauen und Altersbilder so dazustellen wie sie sind: vielfältig.

„Dieses Jubiläum ist nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch ein Moment des Rückblicks und der Weichenstellung für die Zukunft.“, betont der Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Eckart Hammer. „Wir werden weiterhin mit Nachdruck daran arbeiten, dass die Anliegen der älteren Menschen in der Politik und Gesellschaft Gehör finden und umgesetzt werden. Dabei ist uns eine generationsübergreifende Herangehensweise sehr wichtig und für einen nachhaltigen Erfolg ausschlaggebend.“

Der Vernetzungsgedanke spielt bei der Realisierung der Ziele seit Beginn an eine große Rolle. So ist der Landesseniorenrat in mehr als 30 Gremien auf Landesebene eingebunden und bietet zahlreiche Veranstaltungsformate an, die den Austausch unter den Seniorenräten im Land fördern und fachliche sowie praktische Impulse für die Arbeit vor Ort ermöglichen. Landesweite Aktionen

wie „Schwätzbänkle“ gegen Einsamkeit und „Freie Gehwege“ für ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr, die der Landesseniorenrat initiierte, ermöglichen eine flächendeckende Wirkung und Aufmerksamkeit im Land.

Der Landesseniorenrat Baden-Württemberg dankt allen Mitgliedern, Unterstützer*innen und Partner*innen, die in den vergangenen fünf Jahrzehnten durch ihr Engagement und ihre Tatkraft zum Erfolg der Organisation beigetragen haben. „Ohne die zahlreichen, hauptsächlich ehrenamtlichen Engagierten wäre unsere Arbeit und die bisher daraus resultierenden Erfolge so nicht möglich gewesen.“, so Prof. Dr. Hammer.

Gemeinsam für ein gutes Leben im Alter

Mit Blick auf die Zukunft und den Anstieg der älteren Bevölkerung im Land plant der Landesseniorenrat, seine Projekte und Programme weiter auszubauen und auch zukünftig auf Missstände aufmerksam zu machen. Besonders im Fokus stehen bei zukünftigen Projekten Maßnahmen zur Förderung der intergenerationellen Zusammenarbeit und digitalen Inklusion älterer Menschen unter gleichzeitigem Augenmerk auf ein gutes Leben im Alter ohne Digitalzwang. Um die Vielzahl an Zielen zu erreichen, wird sich der Landesseniorenrat auch in Zukunft um Bündnisse und Partner*innen bemühen, um sich gemeinsam für ein besseres Leben im Alter einzusetzen.

Herzliche Einladung und Programm der Jubiläumsfeier

Wir freuen uns sehr, Sie als Pressevertreter*in zu unserem Jubiläum begrüßen zu dürfen. Ihre Anmeldung nehmen wir unter folgendem Link sehr gerne entgegen: [Anmeldung zur Jubiläumsfeier](#)

Gerne stehen wir Ihnen für Interviewanfragen oder weitere Informationen zu den Aktivitäten des Landesseniorenrats Baden-Württemberg zur Verfügung:

Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V.
Sophie Beutel
Öffentlichkeitsarbeit & Veranstaltungen
Tel: 0151 - 18 45 41 38
E-Mail: sophie.beutel@lsr-bw.de
Website: www.lsr-bw.de

Besuchen Sie uns auf
[Facebook](#), [Instagram](#), [Mastodon](#) oder [YouTube](#)

[Der Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V.](#) ist ein Zusammenschluss von Kreis- und Stadtseniorenräten, Seniorenverbänden und Landesorganisationen, die auf dem Gebiet der Altenarbeit tätig sind. Die Aufgabe des Landesseniorenrats ist die Vertretung der Interessen älterer Menschen gegenüber Regierung, Politik, Verbänden und Organisationen mit dem Ziel, die vielen Facetten des Alters in der Öffentlichkeit zu verankern. Dabei geht es um gesellschaftliche Teilhabe, Selbstbestimmung und Sicherheit der fast 3 Millionen Menschen über 60 Jahre im Süd-Westen Deutschlands. 1974 als Dachverband gegründet, arbeitet der Landesseniorenrat in Baden-Württemberg unabhängig, überparteilich und überkonfessionell.

Ihr Pressekontakt

Frau Sophie Beutel

Telefon: 0151 - 18 45 41 38

E-Mail: sophie.beutel@lsr-bw.de

Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V.

Kriegerstr. 3; 70191 Stuttgart

Telefon: 0711 – 61 38 24

Internet: www.lsr-bw.de